

Zahlreiche Beratungsgespräche, passgenaue Unterstützungsangebote und 20 erfolgreiche Veranstaltungen:

Kompetenzzentrum zieht positive Bilanz

Remlingen. Das Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm-Asse kann auf ein ereignisreiches Jahr 2021 zurückblicken. Neben zahlreichen individuellen Beratungsgesprächen für Vereine und Initiativen wurden auch 20 Veranstaltungen umgesetzt, die regelmäßig sehr gut besucht waren.

„Die Unterstützungsangebote haben genau den Bedürfnissen der Ehrenamtlichen entsprochen, was sich deutlich an den Teilnehmer*innenzahlen zeigt“, berichten die Projektkoordinatoren Jonas Elbeshausen und Christine Becker. „Trotz der teilweise starken Beschränkungen durch die Pandemie konnten wir in diesem Jahr über 350 Teilnehmer*innen bei unseren Aktionen begrüßen“, ergänzt Falk Hensel, der Vorsitzende der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport, unter dessen Dach das Zentrum arbeitet.

Insbesondere digitale Angebote wie der Digitale Markt der Fördermöglichkeiten haben sich großer Beliebtheit erfreut. Mit der Werbekampagne „Ich möchte wählen“, die für die uneingeschränkte Teilhabe aller deutschen Bürger*innen an Wahlen geworben hat,

konnten im Mai in den sozialen Medien sogar über 200.000 Menschen erreicht werden. Außerdem unterstützen einige Ehrenamtliche Vereine und Einrichtungen aus der Samtgemeinde Elm-Asse. „Mehrere Engagierte gehen in die Grundschule Remlingen und üben mit den Kindern lesen“, berichtet Christine Becker.

Die großen Teilnehmer*innenzahlen sprechen in Verbindung mit den zahlreichen Anfragen für persönliche Beratungen für das enorme Engagement, mit dem sich die Bürger*innen aus Elm-Asse für ihre Region einsetzen. Dies nimmt das Team des Kompetenzzentrums als Anlass, um sich bei den Ehrenamtlichen für ihren Einsatz zu bedanken: „Unsere Wertschätzung und unser großer Dank gelten all den Menschen, die mit ihrem Engagement die Samtgemeinde bereichern. Wir freuen uns sehr, dass viele Bürger*innen sich so für ihre Interessen einsetzen und auf uns zukommen, weil sie sich optimal auf ihr Ehrenamt vorbereiten möchten. Dies zeugt von einer enormen Engagementbereitschaft der Menschen aus der Samtgemeinde“, führt Jonas Elbeshausen aus.

Indes laufen bereits die Vorbereitungen für das kommende Jahr im Kompetenzzentrum. „Das Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm-Asse steht auch im nächsten Jahr wieder allen Bürger*innen der Samtgemeinde Elm-Asse als Anlaufstelle rund um das Ehrenamt zur Verfügung“, verspricht Falk Hensel. „Die ersten Aktionen für 2022 sind bereits in Planung“, berichten Elbeshausen und Becker. So wird im Frühjahr unter anderem der ursprünglich für den 5. Dezember geplante Tag des Ehrenamts Elm-Asse nachgeholt, bei dem die Vereine der Samtgemeinde besonders verdienten Ehrenamtlichen ihren Dank aussprechen können. Weiteren Vorschlägen steht das Team des Kompetenzzentrums offen gegenüber: „Wer eine Projektidee hat, ehrenamtliche Unterstützung für seine Organisation benötigt oder sich engagieren möchte, kann sich mit seinem Anliegen gerne an uns wenden“, bieten Becker und Elbeshausen an.

Durch Bürger*innen- und Vereinsbefragungen, im Rahmen von Netzwerktreffen oder im persönlichen Austausch mit den zahlreichen Ehrenamtler*innen evaluiert das Kompetenzzentrum regel-

mäßig die wichtigsten Unterstützungsbedarfe. Rund 600 Personen beteiligten sich an den drei in 2021 durchgeführten Erhebungen, mit denen die bisherige Arbeit des Kompetenzzentrums, Veränderungen im Ehrenamt aufgrund der Corona-Pandemie, das Sportverhalten im Hinblick auf Bewegung, Mobilität und Gesundheit sowie konkrete Unterstützungsbedarfe evaluiert wurden.

Die Ergebnisse der Erhebungen werden Anfang 2022 veröffentlicht. „Durch die gewonnen Erkenntnisse können wir unsere Servicequalität optimieren“, erklärt der stellvertretende Vorsitzende der Freiwilligenagentur, Dr. Otmar Dyck. „Diese Erhebungen bilden die Grundlage für die weitere Ausrichtung unserer Unterstützungsangebote und ermöglichen uns eine noch stärkere Anpassung an die konkreten Bedürfnisse der Ehrenamtlichen.“

Interessierte können sich ab dem 3. Januar 2022 wieder gerne telefonisch unter der Nummer 05336/9489500 oder per E-Mail an a.bussler@freiwillig-engagiert.de melden. Weitere Informationen im Internet unter www.engagiert-elmasse.de.



Im Dialog und Austausch mit den Bürgern in und um Remlingen: Falk Hensel, der Vorsitzende der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport, spricht zu den Anwesenden (Mitte, stehend). Foto: privat